

Tempo 50 – beim neuen Bushof?

Tempo 50 auf knapp 100m Strasse, zwischen Ceha- und Bärenkreisel? Sinnvoll und wichtig, unsere städtische Verkehrsdrehscheibe beim Bärenplatz zukunftsfähig zu gestalten (Baubeginn anfangs 2027). Das Projekt verdient Zuspruch, uneingeschränkt.

Weniger sinnvoll, ja: unbegreiflich, weshalb im Rahmen dieser Umgestaltung nicht auch Tempo 30 eingeführt werden soll. Eine entsprechende Eingabe des Vereins *Fuss&Velo Kreuzlingen* wurde leider ... abschlägig beantwortet. Auch mit der Begründung, heute sei schon annähernd eine Fahrpraxis wie in einer 30-er-Zone zu beobachten. Mit Verlaub – *scho äs bitzeli* paradox.

Naheliegender vielmehr: Wo, wenn nicht hier, wann nicht jetzt? Sinnvoll wäre darüber hinaus eine Ausweitung des Tempo-30-Bereichs bis zum Blauen Haus. Dieses Teilstück der Hauptstrasse wird heute schon häufig gequert: ÖV-Nutzer, Schülerinnen, Betagte und andere mehr. In Zukunft noch häufiger.

Unser Verein ist sehr wohl für mehrheitsfähige Strassensanierungen, fordert mitnichten innerorts überall Tempo 30. Dass aber innerstädtisch, teilweise auch an «verkehrsorientierten» Strassen, reduzierte Tempi zu weniger Lärm, weniger verkehrten Menschen, mehr Aufenthaltsqualität führen – seit langem unbestreitbar Allgemeingut.

Fazit: Wir bitten dringend, übereinstimmend mit vielen Menschen dieser Stadt, das Temporegime nochmals zu prüfen. Wie auch immer – gestalterisch und baulich braucht es ein Maximum an Sicherheit, so auch speziell breite, leicht erhöhte Fussgängerstreifen.

Verein *Fuss&Velo Kreuzlingen*